

ALTE GESCHICHTE, KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE UND KLASSISCHE  
PHILOLOGIE DER UNIVERSITÄT AUGSBURG

laden herzlich zu einem Vortrag ein.

Es spricht

**Herr Prof. Dr. Franco De Angelis**

**University of British Columbia, Vancouver/Ludwig-Maximilians-  
Universität München**

zum Thema

**„Greek Colonies and Greek History: Reconfiguring a  
Relationship”**  
(in englischer Sprache)

Üblicherweise werden griechische Kolonien in Darstellungen über griechische Geschichte eher flüchtig und stereotyp behandelt: So werden sie, nach einem kurzen Abriss über ihre Entstehung, meist übergangen und nur gezwungenermaßen wieder genannt – beispielsweise, wenn man über genügend Hintergrundwissen verfügen muss, um die athenische Invasion Siziliens im Jahre 415 v. Chr. zu verstehen. Der Vortrag will zu einer Erneuerung des wechselseitigen Verhältnisses zwischen griechischen Kolonien und griechischer Geschichte anregen. Um eben diese zu erreichen, sollte die Wissenschaft drei spezielle Herangehensweisen in Erwägung ziehen: 1. indem sie fehlerhafte Analogien und Bezeichnungen, die in der früheren wie modernen Forschung verwendet wurden/werden, einer kritischen Prüfung unterzieht, 2. indem sie unsere historischen Praktiken überdenkt und 3. indem sie das Thema mit einem neuen Sinngehalt sowie neuer Relevanz versieht.

am Dienstag, 06. Mai 2008, um **18 Uhr c.t. im Hörsaal III**, Universitätsstraße 10

Prof. Dr. Valentin Kockel

Prof. Dr. Marion Lausberg

Prof. Dr. Gregor Weber